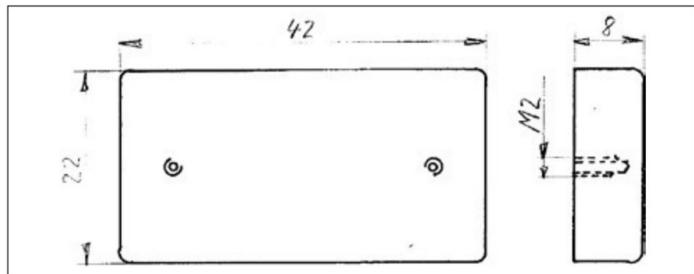


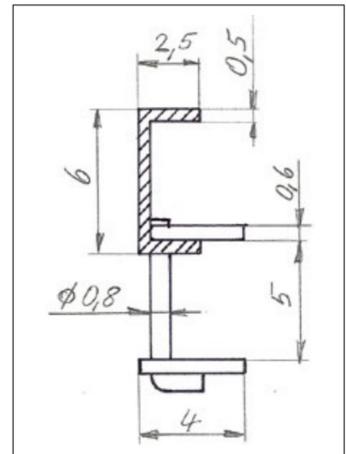
Das für den Motoreneinbau vorbereitete Untergestell.



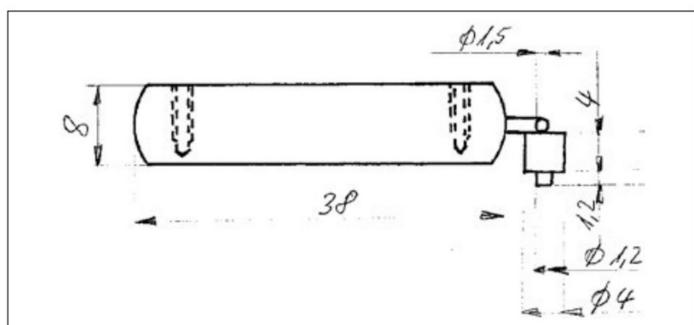
Der fertiggestellte Dieseltank, der Luftbehälter und der Schienenräumer.



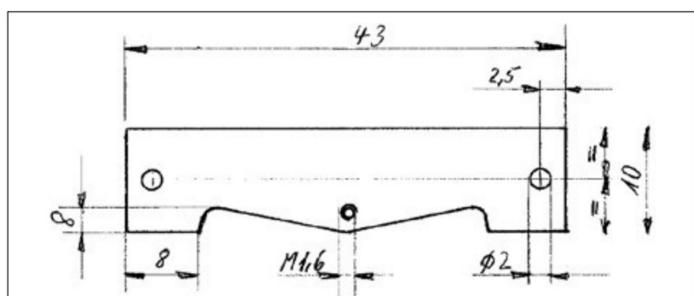
Massskizze des Dieseltanks, welcher gleichzeitig für einen tiefen Fahrzeugschwerpunkt sorgt.



Dimensionen der Einstiegstritte.



Der Luftbehälter besteht aus mehreren Teilen und erhält zur besseren Montage eine Anfrässung.



Zwei solcher Verstärkungssteile benötigt man für den Unterbau des Triebwagens.

Weiter werden Trittbretter für den Führerstands- und Gepäck einstieg sowie die Bremsschläuche am Rahmen angelötet. Ein Dieseleinfüllstutzen ist auch noch beidseitig im Rahmenprofil eingesetzt.

Für die Zug- und Stoßvorrichtung löte ich am Stoßbalken unterseitig bündig eine Platte von  $11 \times 15 \times 2$  mm an. Dies ist natürlich individuell. Ich hatte ursprünglich die On3-Kupplung von Kadee verwendet. Da ich aber bei den vierachsigen Fahrzeugen in den Kurven etwas Probleme hatte, stellte ich nach dem Kennenlernen der «Bertram-Kupplung» auf diese um und verbesserte sie noch für Vierachs fahrzeuge.

#### Die Drehgestelle

Bei den Drehgestellen habe ich hinter dem Stoßbalken die Plastikteile mit den zwei Treppenstufen (3x) und (1x) und zusätzli-